

OpenMetix



Quickstart-Anleitung

© 2005-2007 BueroByte GbR
© 2008 Iritgo Technologies

Dieses Dokument ist Urheberrechtlich geschützt.

© 2005-2007 BueroByte GbR.

© 2005-2007 Iritgo Technologies.

Alle Rechte vorbehalten.

Die Benutzung, Weitergabe und Vervielfältigung zu persönlichen, schulischen oder nicht kommerziellen Zwecken ist erlaubt. Bei einer Weitergabe oder Vervielfältigung muss dieser Copyrightvermerk in unveränderter Form enthalten sein.

Für jede andere Nutzung bedarf es einer vorherigen schriftlichen Erlaubnis der Iritgo Technologies.

Alle in diesem Handbuch erwähnten Markennamen sind eingetragene Warenzeichen Ihrer Eigentümer.

Inhaltsverzeichnis

1 OpenMetix.....	4
2 Installation.....	5
2.1 Installation mit HSQLDB.....	5
2.2 Installation mit MySQL.....	5
3 Anmeldung.....	6
4 Instrumente anlegen.....	7
5 Messwertsimulatoren.....	9
6 Ausblick.....	10

1 OpenMetix

Willkommen bei **OpenMetix**, einem professionellen System zur Erfassung, Visualisierung und Auswertung von Messwerten jeglicher Art.

Egal ob Sie meteorologische Daten erfassen und in Echtzeit darstellen wollen, oder ob Sie ein Visualisierungstool für die Prozesstechnik benötigen oder in der Labortechnik Ihre Versuchsergebnisse erfassen und darstellen wollen. Mit **OpenMetix** sind Sie für alle Einsatzbereiche bestens ausgerüstet.

Neu ist, dass mit **OpenMetix** zum ersten Mal ein solches System als OpenSource-Software zur Verfügung steht. Individuelle Anpassungen an Ihre Anwendungsfälle sind somit problemlos umzusetzen. Auch der Kostenaspekt spielt eine Rolle, da mit **OpenMetix** auch Institutionen mit einem kleinen Budget auf ein professionelles System zur Messwertverarbeitung zurückgreifen können!

Auf den folgenden Seiten geben wir Ihnen einen kurzen Überblick über die Installation und die ersten Schritte in **OpenMetix**.



2 Installation

Für einen ersten Test können Sie **OpenMetix** sofort ausprobieren. Hierzu haben wir **OpenMetix** so vorbereitet, dass Sie nicht erst noch eine Datenbank installieren müssen. Für den professionellen Einsatz sollte **OpenMetix** jedoch immer mit einer externen Datenbank betrieben werden! Daher beschreiben wir im Anschluss die Verwendung einer MySQL-Datenbank zusammen mit **OpenMetix**.

2.1 Installation mit HSQLDB

Sie benötigen für die Ausführung von **OpenMetix** das Java-SDK in der Version 1.4 oder höher. Bitte beachten Sie, dass Sie tatsächlich das SDK und nicht nur die Runtime installieren (Eine spätere Version von **OpenMetix** wird nur die Runtime benötigen. Bitte informieren Sie sich auf unserer WebSite: <http://openmetix.iritgo.de> über Updates).

Die HSQLDB-Datenbank muss nicht extra installiert werden und wird zusammen mit der **OpenMetix**-Anwendung gestartet. Entpacken Sie die Datei **metix-x.y.z.zip** (Wobei x.y.z für die jeweilige Versionsnummer steht) und begeben Sie sich in das Verzeichnis **metix-x.y.z**.

Hier führen Sie bitte unter Linux den Befehl *bin/metix.sh* bzw. unter Windows den Befehl *bin\metix.bat* aus. **OpenMetix** wird nun gestartet und Sie können sich mit dem Benutzernamen **admin** und dem Passwort **admin** als Administrator anmelden. Initial existiert auch ein normaler Benutzer mit dem Namen **admin** und dem Passwort **admin**. Im nächsten Kapitel erfahren Sie nun, wie Sie Instrumente anlegen und die Messwertsimulatoren starten können.

Wenn Sie den Ursprungszustand der Datenbank wieder herstellen möchten, löschen Sie bitte das Verzeichnis *deploy/db* und führen unter Linux den Befehl *sql/createdb-hsqldb.sh* oder unter Windows den Befehl *sql\createdb-hsqldb.sh* aus.

2.2 Installation mit MySQL

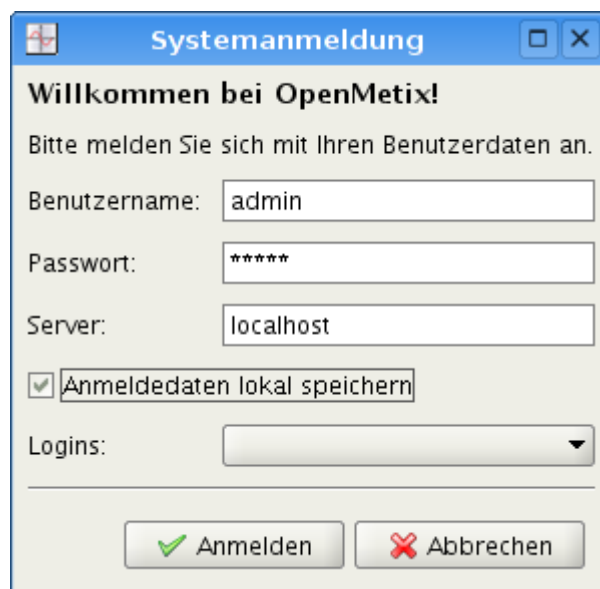
OpenMetix benötigt MySQL in der Version 4.1 oder höher. Um die Datenbank und einen Datenbankbenutzer anzulegen, führen Sie bitte unter Linux den Befehl *sql/createdb-mysql.sh*, bzw unter Windows den Befehl *sql\createdb-mysql.bat* aus (Unter Linux wird vorausgesetzt, dass der Administratoraccount der MySQL-Datenbank den Namen **root** hat).

Anschließend kopieren Sie die Datei *deploy/server-config-mysql.xml* über die Datei *deploy/server-config.xml* (Um später eventuell noch einmal die HSQLDB-Version auszuprobieren, wiederholen Sie diesen Vorgang mit der Datei *deploy/server-config-hsqldb.xml*).

Den Server starten Sie anschließend unter Linux mit *bin/server.sh*, bzw. unter Windows mit *bin\server.sh*. Der Client wird mit dem Befehl *bin/client.sh*, bzw. *bin\client.bat* gestartet.

3 Anmeldung

Nach dem Start von **OpenMetix** müssen Sie sich mit einem Benutzernamen und einem Passwort anmelden. Zu Beginn stehen Ihnen hierfür ein Administratoraccount (Name: **admin**, Passwort: **admin**) und ein normaler Benutzer (Name: **metix**, Passwort: **metix**) zur Verfügung. Neue Benutzer können über den Menüpunkt „Administration/Benutzerverwaltung“ angelegt werden. Damit Sie Ihre Anmeldedaten nicht jedesmal erneut eingeben müssen, aktivieren Sie die Checkbox „Anmeldedaten lokal speichern“. Beim nächsten Programmstart können Sie dann aus der Combobox „Logins“ einen gespeicherten Account auswählen.



Systemanmeldung

Willkommen bei OpenMetix!

Bitte melden Sie sich mit Ihren Benutzerdaten an.

Benutzername:

Passwort:

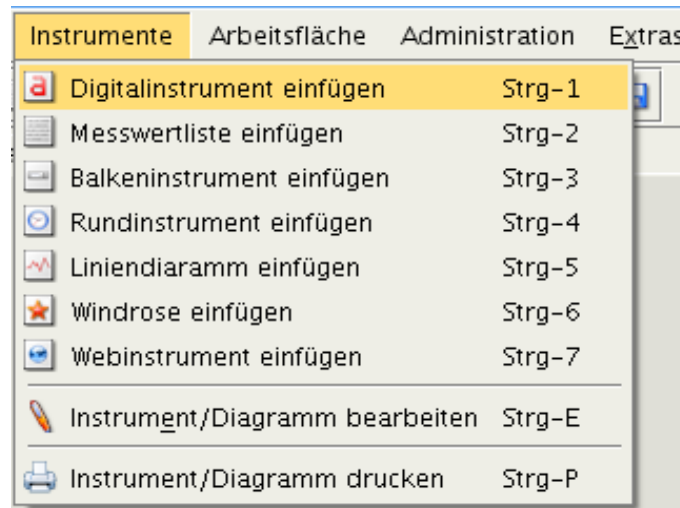
Server:

☒ Anmeldedaten lokal speichern

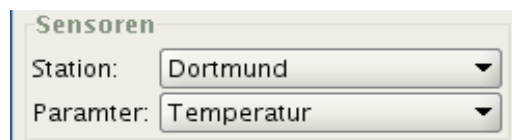
Logins:

4 Instrumente anlegen

Instrumente können Sie über das Menu „Instrumente“ oder die Toolbar anlegen. Für die Konfiguration der Instrumente sei an dieser Stelle auf das Handbuch verwiesen. Die meisten Einstellungen sind jedoch selbsterklärend und man kommt mit den Standardwerten recht schnell zum Ziel.



Jedes Instrument kann ein oder mehrere Sensoren darstellen. Bei Instrumenten die nur einen Sensorwert darstellen (z.B. die Digital- oder Balkenanzeige), kann man den Sensor direkt auswählen.



Bei den Instrumenten die mehrere Sensoren visualisieren, müssen Sie die einzelnen Sensoren über den Button „*Neu*“ dem Instrument hinzufügen werden. Geben Sie die Sensorparameter ein und speichern Sie den neuen Sensor mit „*Übernehmen*“.



Nachdem Sie das Instrument konfiguriert haben, wird es nach einem Klick auf den Button „*Ok*“ auf der Arbeitsfläche angezeigt.

Die aktuelle Instrumentenkonfiguration können Sie über den Menupunkt „*Arbeitsfläche/Desktops speichern*“ in der Datenbank speichern.

5 Messwertsimulatoren

Da Sie zu diesem Zeitpunkt natürlich noch keine Hardware für die Messwerterzeugung angeschlossen haben, müssen wir die in **OpenMetix** vorhandenen Simulatoren verwenden um einige Messdaten zu generieren.

Über den Menüpunkt „Administration/Messsysteme“ gelangen Sie in einen Dialog in dem Sie die angeschlossenen Messsystem (physikalisch wie virtuell) verwaltet können.



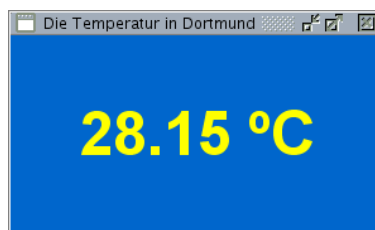
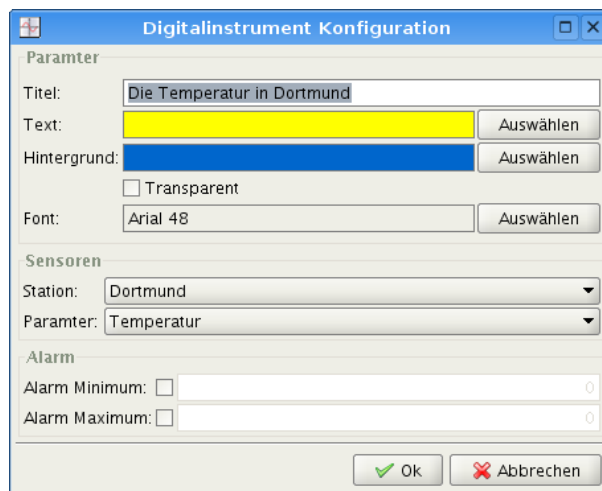
Doppelklicken Sie den Eintrag „Weather Simulator 1“. In dem nun erscheinenden Dialog aktivieren Sie die Checkbox „Aktiv“ und bestätigen den Dialog mit „Ok“. Für die Messstation „Dortmund“ werden nun mit diesem Simulator Messwerte generiert.



Haben Sie nun beispielsweise ein Digitalinstrument mit dem Sensor „Dortmund/Temperatur“ angelegt, sehen Sie nun, wie die sekundlich generierten Messwerte angezeigt werden.

Wenn Sie die Messdaten in der Datenbank speichern möchten, aktivieren Sie zusätzlich die Checkbox „Messwerte in der Datenbank speichern“.

Mit den Messwertsimulatoren können Sie nahezu alle Funktionen von **OpenMetix** ausprobieren, ohne dass Sie hierfür Messhardware anschließen und konfigurieren müssen.



6 Ausblick

An dieser Stelle beenden wir unsere Kurzeinführung in die Messdaten-Verarbeitungssoftware **OpenMetix**.

Für ein tiefer gehendes Verständnis der Anwendung lesen Sie bitte die Benutzerdokumentation.

Sollten Sie darüber hinaus Fragen zu **OpenMetix** haben, oder sich dafür interessieren eigene individuelle Lösungen auf Basis von **OpenMetix** entwickeln zu lassen, ist hier Ihr direkter Draht zu **iritgo Technologies**, dem Entwickler von **OpenMetix**:

info@iritgo.de

<http://www.iritgo.de>

Und nun wünschen wir Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz von **OpenMetix**!